

Rheinstetten Biathlon seit Wochen ausgebucht

Bereits vier Wochen vor der Veranstaltung ist der Rheinstetten Biathlon bis auf den letzten Startplatz ausgebucht. Am Sonntag, 08. Oktober 2017 werden schließlich 100 Erwachsene und 11 Jugendliche an den Start gehen. Unter der Schirmherrschaft von Rheinstettens Oberbürgermeister Sebastian Schrempp veranstalten die beiden Rheinstettener Vereine, Sportfreunde Forchheim und der Schützenclub Mörsch, bereits die dritte Auflage in Folge. Der Begriff Biathlon kommt aus dem Griechischen und steht für den Zweikampf und wird eigentlich im Winter durchgeführt. Das Kräftemessen in zwei Akten ist eine Kombinationssportart aus den Disziplinen Skilanglauf und Schießen.

Beim Biathlon in Rheinstetten werden statt den normalerweise üblichen Skistiefeln, die Laufschuhe geschnürt. In 11 Startgruppen werden die Athleten zwischen 10:00 Uhr und 16:15 Uhr vor den Toren des Schützenclub Mörsch auf die Laufstrecke geschickt. Die Wendepunktstrecke führt von der Keplerstraße, über den angrenzenden Wirtschaftsweg, in Richtung Rostelhof.

Von dort wieder zurück, erreichen die Teilnehmer nach 1200 Metern die Schießanlage im Vereinsheim. Dort angekommen ist auf eine in 50 Meter entfernte Zielscheibe von 11 Zentimeter Durchmesser mit dem Kleinkalibergewehr zu schießen. In der Summe werden sechs Kilometer laufend bewältigt und 20 Mal auf die Zielscheibe geschossen.

Als prominenter Starter hat sich Rheinstettens Oberbürgermeister Sebastian Schrempp in die Teilnehmerliste eingeschrieben. Auch mit dabei die beiden Vorjahressieger Markus Brendelberger vom TSV Daxlanden und Marion Pape aus Hochstetten.

Den Zuschauer erwarten an den eingerichteten „Hotspots“ wieder spannende Wettkämpfe. Im Anschluss daran finden ab 17:30 Uhr die Siegerehrungen im Vereinsheim des Schützenclub Mörsch statt.

